

**4341/J XXI.GP**

---

**Eingelangt am: 19.09.2002**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Brosz, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend Spendenverdoppelung bei der ORF-Spendengala zu Gunsten der Hochwasseropfer

Die ORF-Spendengala am 17.8.2002 wurde vor allem auch mit der Spendenverdoppelung durch die Bundesregierung beworben. Abgesehen davon, dass die Gelder selbstverständlich nur aus Steuermitteln kommen können, blieben nach öffentlichen Stellungnahmen von RegierungspolitikerInnen einige Fragen offen. Beispielsweise war davon die Rede, dass die Spenden aus den bereits beschlossenen Hilfgeldern verdoppelt würden. Offenbar waren auch Großspenden von einer Verdoppelung ausgenommen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### **Anfrage:**

1. Erfolgte die Verdoppelung aus Mitteln, die bereits anlässlich der Ministerratssitzung am 12. 8. 2002 beschlossen wurden? Wenn nein, wann wurde der Beschluss über die Spendenverdoppelung bei der ORF-Hochwassergala gefasst?
2. Wie hoch sind die Mittel, die über den Beschluss vom 12.8.2002 hinaus für die Verdoppelung der Spenden freigegeben wurden?
3. Welche Spenden wurden verdoppelt und wie hoch war der zu verdoppelnde Betrag?
4. Wurden auch bei der Gala eingegangene Großspenden verdoppelt? Wenn nein, warum nicht?
5. Wurden weitere, ausserhalb der ORF-Gala eingegangenen Spenden verdoppelt? Wenn ja welche und in welcher Höhe?